



DIE MUSIKHOCHSCHULE LÜBECK

Die MHL widmet sich der künstlerischen, pädagogischen und wissenschaftlichen Vermittlung von Musik. Renommierte Professorinnen und Professoren sowie Dozierende unterrichten rund 450 Studierende aus über 40 Nationen in individueller Betreuung und bilden sie zu Solisten, Kammermusikern, Orchestermusikern, Sängern, Komponisten, Kirchenmusikern und Musikpädagogen aus.

Schleswig-Holsteins einzige Musikhochschule ist zugleich auch einer der größten Konzertveranstalter des Landes. Praxistraining ist im Studienplan fest verankert und bereitet optimal auf das Berufsleben vor. Von Opernaufführungen über Sinfonie-, Rock-, Pop-, Kammermusik- und Kirchenkonzerte bis hin zum Soloabend: Über 350 Veranstaltungen im Jahr bieten Gelegenheit, die Arbeit der MHL und die Fortschritte der Studierenden intensiv zu erleben. Bei allen Konzerten besticht die MHL mit der hohen Qualität der Darbietungen und durch internationales Flair.

Musikhochschule Lübeck

Große Petersgrube 21
23552 Lübeck
Germany
T: 0451 - 1505 - 0
F: 0451 - 1505 - 300
Mail: info@mh-luebeck.de

Kammermusik Campus Lübeck

Projektleiter: Prof. Heime Müller
Organisation: Linda Hirsekorn
T: 0451-1505-105
F: 0451-1505-302
Mail: kammermusikcampus@mh-luebeck.de

www.mh-luebeck.de

Mit freundlicher Unterstützung der
Walther und Käthe Busche-Stiftung



KAMMER MUSIK CAMPUS

mit Dirk Mommertz und Jonathan Brown
vom 28. März bis 2. April 2022

Die Kammermusik als Königsdisziplin des gemeinsamen Musizierens wird an der Musikhochschule Lübeck (MHL) besonders intensiv gelebt. Mit ihrem Kammermusik Campus Lübeck bietet die MHL ideale Voraussetzungen für eine konzentrierte Auseinandersetzung mit dem musikalischen Werk. Renommierete Gastdozenten begleiten die teilnehmenden Ensembles und fördern die künstlerische Selbstbestimmung.

Streicher- und Klavierkammermusik

Dirk Mommertz und Jonathan Brown unterrichten beim KMC 2022. Die beiden international erfolgreichen Kammermusiker und Künstlerpersönlichkeiten widmen sich der Klavier- und der Streicherkammermusik. Ergebnisse der Zusammenarbeit präsentieren die Kurs teilnehmenden in zwei Abschlusskonzerten.

28 MÄR BIS 02 APR / 22

Unterricht Jedes Ensemble erhält mindestens viermal öffentlichen Unterricht. Die Zeiteinteilung erfolgt vor Ort.

Konzert Der Kammermusik Campus endet mit zwei Abschlusskonzerten am 2. April um 17 und 19.30 Uhr im Kammermusiksaal der MHL.

Anmeldung Anmeldeschluss ist der **31. Januar 2022**. Studierende der MHL melden sich mit einer Ensemble-Biografie an. Externe Studierende bewerben sich zusätzlich noch mit einer Aufnahme.

Anmeldung unter: kammermusikcampus@mh-luebeck.de

Zulassung Es werden maximal zwölf Ensembles zugelassen. Eine Teilnahmebestätigung wird bis zum 10. Februar versendet.

Kosten Der Unterricht ist für Ensembles der MHL kostenfrei. Gastensembles zahlen eine Kursgebühr in Höhe von 400 Euro.

Weitere Informationen unter: www.mh-luebeck.de/studium



DIRK MOMMERTZ
KLAVIER

Dirk Mommertz studierte in Karlsruhe, Frankfurt, Paris und Köln. Er ist vielfach international ausgezeichnete Pianist und Mitglied des renommierten Fauré-Quartetts, welches weltweit in den bedeutendsten Konzertsälen auftritt. Preisgekrönte Einspielungen bei der Deutschen Grammophon und Sony Classical heben das Bahnbrechende des Ensembles hervor, das sowohl in der Klassik als auch im experimentellen zeitgenössischen Repertoire zu Hause ist. Dirk Mommertz trat als Solist u.a. mit dem BBC National Orchestra Of Wales, dem Stuttgarter Kammerorchester und den Hamburger Symphonikern auf. Von 2000 bis 2005 war er Dozent für Klavier an der Musikhochschule Karlsruhe, nach 2005 Professor für Kammermusik an den Hochschulen in Essen und Nürnberg. 2015 wurde er als Leiter der Kammermusikabteilung an die Hochschule für Musik und Theater in München berufen, wo er seit 2019 Vizepräsident ist. Er gibt zahlreiche öffentliche Meisterkurse in der ganzen Welt. Seine Schüler sind Preisträger internationaler Wettbewerbe, darunter des ARD-Wettbewerbs, des Parkhouse Award London und des Internationalen Kammermusikwettbewerbs Melbourne.



JONATHAN BROWN
VIOLA

Jonathan Brown studierte bei Heidi Castleman, Martha Strongin Katz und Victoria Chiang bevor er bei Karen Tuttle an der Julliard School sein Masterstudium beendete. Nach einem Stipendium der Beebe Grant for Musicians setzte er seine Studien am Salzburger Mozarteum bei Thomas Riebl und Veronika Hagen fort. Meisterkurse bei Diemut Poppen, Sylvia Rosenberg und Donald Weilerstein ergänzten seine Ausbildung. Nachhaltig beeinflusste ihn die Zusammenarbeit mit Ferenc Rados und György Kurtag. Im Jahr 2002 wurde Jonathan Brown Mitglied des Cuarteto Casals, mit dem er weltweit auftritt. Darüber hinaus arbeitet er mit verschiedenen Ensembles zusammen, u.a. mit dem Tokyo, Miro und Zemlinsky Quartett sowie mit dem Kandinsky Trio. Er gründete das Ensemble Funktion und spielte als Solist mit der Gruppe BCN216 Werke von Feldman und Berio ein. Jonathan Brown unterrichtet Bratsche und Kammermusik an der ESMUC in Barcelona. Er ist Assistent in der Bratschenklasse der Escuela Superior de Música in Madrid und wird regelmäßig als Dozent zu Meisterkursen in Europa und Amerika eingeladen.